

Kaspar Heinrich von Rodewitz auf Laußke und Zschoren (?),
† (?) Ao. 1723.

Anna Helena von Rodewitz geb. von Gersdorf a. d. H. Kittlitz,
† 9. Juli . . . (?).

Das Rittergut. Geschichtliches.

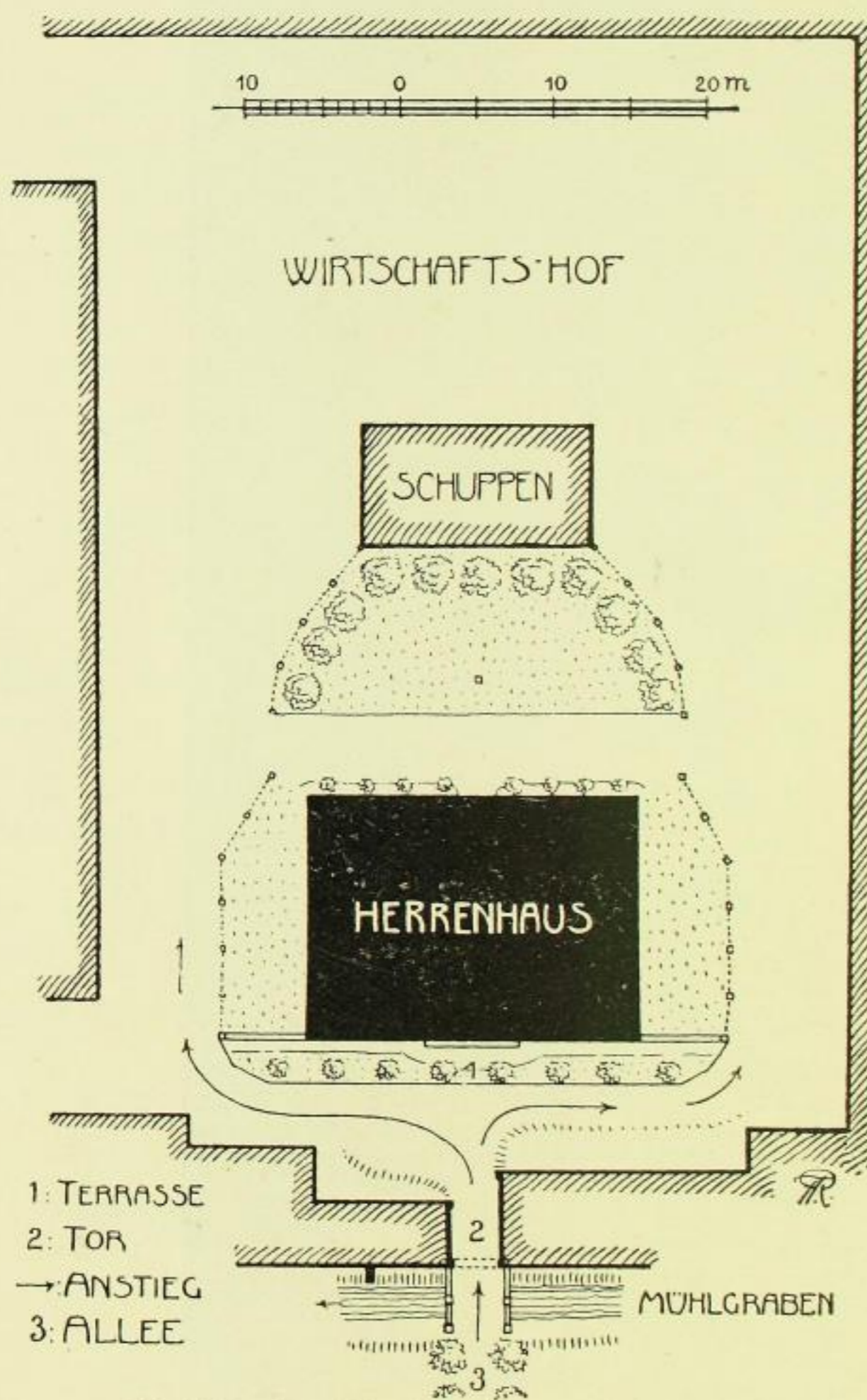


Fig. 257. Lawalde, Herrenhaus, jetzige Lage.

eben geschickt aufgeteilt. Das Erdgeschoß ist gewölbt. Die etwa 150 cm starken Umfassungsmauern sind in Bruchstein und Lehm aufgemauert.

Das Schloß umgibt ein Garten (Fig. 257), vorn mit einem Zaun zwischen Granitpfosten. Vor der Türe ein kleiner Ziergarten mit vier Statuen.

Gegenüber, tiefer liegend, das Torhaus, das einst überwölbt gewesen zu sein scheint, jetzt aber nur noch von Pfosten eingefast ist.

Um 1467 verbrannten die Truppen Georg Podiebrads das Schloß. Der Faktor Michael Mühle in Oberkunnendorf, seit 1752 Besitzer des Gutes, erbaute das jetzige Herrenhaus. Sein Sohn Karl Michael Mühle, seit 1774 Besitzer, legte einen großen Park an, der sich bis Großschweidnitz erstreckte und auch den Schumbig genannten Berg einschloß. Sein „Kunst-, Lust- und Ziergärtner“ besorgte die Anlage im französischen Stil. Die Pflege und Verschönerung des Parkes ließ sich auch sein Sohn August Benjamin seit 1790 angelegen sein.

Die früher bedeutendere Anlage des Herrenhauses läßt sich noch heute in der Hauptsache erkennen.

Stattliches Wohnhaus mit einem Obergeschoß und hohem Mansarddach. Das Tor im Korbogen abgedeckt, mit schmiedeeisernem Oberlichtgitter. Das Innere ist nicht